

TSV Frommern e.V. 1906

Abteilung Volleyball

Marc Kohler

Telefon:07471/15101

Frommern, den 29.10.2011

Mit Licht und Schatten: TSV Frommern schafft es nur bedingt zu überzeugen

Am 29.10.2011 warteten zahlreiche Zuschauer in der Frommerner Sporthalle gespannt auf den ersten Heimspieltag ihrer Mannschaft. Mit dem GSV Maichingen kam eine solide Bezirksligamannschaft und dem SSC Tübingen der Mitaufsteiger des letzten Jahres nach Frommern. Viel hatte man sich vorgenommen und dann kam alles anders. Von Beginn an nervös, unkonzentriert und mit sehr hoher Fehlerquote in der Annahme ließ man sich von einem schwachen, aber routinierten Gegner in die Schranken weisen. Es war zwar die schwächste Saisonleistung, dennoch wusste man nach dem 0:3 (22:25, 19:25, 24:26) eigentlich garnicht, warum und wie man dieses Spiel verlieren konnte. Im zweiten Spiel gegen Tübingen wollte man nun alles besser machen. Und das schien am Anfang auch zu gelingen. Im ersten Satz war ein absoluter Klassenunterschied zu verzeichnen (25:16). Im zweiten Durchgang ein ähnliches Bild. Lange lag man mit acht Punkte vor, ehe man mit der Lethargie alter Tage grüßte und den Satz auf eine unglaubliche Art und Weise noch mit 28:30 aus den Händen gab. Satz drei und vier waren ein Spiegelbild der ersten beiden Sätze. Mit Licht und Schatten konnte man Durchgang drei mit 25:16 gewinnen, ehe man im vierten Durchgang (20:25) wieder nur wenig überzeugen konnte. Im Tiebreak lag man schließlich mit 8:3 vorne, aber auch zu diesem Zeitpunkt schaffte man es nicht, das Spiel schon früh für sich zu entscheiden. Mit viel Kampf und einer Portion Glück gewann man am Ende den Satz mit 15:13. Somit bleibt man gegen den SSC Tübingen weiter ungeschlagen. Dennoch bleiben nach der gezeigten Leistung einige Fragen offen, denen man sich selbstkritisch stellen sollte, um es in Zukunft besser zu machen. Freuen konnte man sich nicht nur über den Sieg im zweiten Spiel, sondern auch über das Debut von Ringo Reinicke, der bei seinen kurzen Einsätzen eine durchaus solide Leistung zeigte.

Für den TSV spielten:

Fritz, Kohler, Schöller, Breitsprecher, Helber, Amann, K.Spieß, G.Spieß, Stingel, Reinicke